



ABB Immobilien AG, Baden Sanierung Pfahlankerwand Martinsberg mit Ankerersatz

Leistungsbeschreibung

Zustandsuntersuchungen und Zustandsbeurteilung der Ende der 60-er Jahre erstellten Pfahlankerwand.
Konzept, Dimensionierung, Submission und Realisierung des Sanierungsprojektes für Betonsanierung und Ankerersatz:

- Durchführen der Zustandsuntersuchungen und Erstellen einer Zustandsbeurteilung
- Grundlagenbeschaffung (Beschaffen alter Plangrundlagen)
- Erstellen eines Sanierungskonzeptes
- Unterstützung bei der Baubewilligung
- Ausschreibung der Sanierungsarbeiten und des Ankerersatzes
- Erstellen der Ausführungspläne
- Bauleitung, Baukontrolle und Überwachung der Sanierungs- und Ankerersatzarbeiten
- Unterstützung bei der Abrechnung / Ausmasskontrollen

Auftraggeber

ABB Immobilien AG, Baden

Gesamtkosten

1.2 Mio. CHF

Zeitraum

2015 - 2016



Sanierungsprojekt mit Betonsanierung und Ankerersatz:

Betonsanierung:

- Bohrpfähle ungeschalt: ca. 470 m²
- Longarinen geschalt: ca. 140 m²

Ankerersatz:

- 40 Stk. Typ Stahlton-Terra, Typ L 7, Ankerlänge 28.0 m.



Technische Angaben

Rückverankerte Bohrpfehlwand, Pfehle nicht überschritten,
Bohrpfähle Ø1.00 m, Anker; Typ Stahlton BBRV Gf 65 20Ø6

- Ausführungsjahr 1967 - 1969
- Länge der Bohrpfehlwand: ca. 52.0 m,
- Wandhöhe 9.0 – 11.0 m, Einbindetiefe 7.0 bis 14.0 m
- Ankerlänge 18.0 m, Ankerneigung 25 °

Sanierungsprojekt:

- Betonsanierung für Pfehle / Longarinen mit Betonabtrag und Reprofilierung mit Spritzmörtel: 50-80mm / 20-30 mm
- Ankerersatz: 40 Stk, Typ Stahlton - Terra L7, Länge bis 28 m, Neigung 22.5 bis 30 °, freie Ankerlänge 20.0 m

Bilder:

Links: Bohrpfehlwand vor der Sanierung

Mitte: Bohrpfehlwand nach der Betonsanierung

Rechts: Ankerersatz mit neuer Longarine